

Organisation

Die GIS ist Träger der Kinder und Jugendhilfe, der Sozialhilfe sowie Partner der Pflege- und Krankenkassen.

Die Integrationsassistentenz der GIS wird im Rahmen

- des §35a SGBVIII,
- der §§ 53/54 SGB XII sowie
- im Bereich des SGB V angeboten.

In allen Bereichen arbeitet die GIS sehr eng mit den Kostenträgern zusammen und ist somit in der Lage, bei der Beantragung und der Wahl des entsprechenden Kostenträgers umfassend beraten zu können.

Wir bieten Eltern und Angehörigen Unterstützung im Bereich der Antragsstellung und beraten Erziehungsberechtigte, Schulen und auch andere Einrichtungen in allen Fragen der Integrationsassistentenz.

Darüber hinaus bieten wir den Familien auf Wunsch Beratung im Bereich der Schulwahl an, vermitteln sie an Selbsthilfeorganisationen oder an Elterninitiativen und unterstützen sie in der Gestaltung des individuellen Schullebens der Kinder und Jugendlichen.

Die Integrationsassistentenz der GIS finden Sie in der

Emil-Meyer-Straße 20
30165 Hannover
Tel.: 0511/35 88 10

Bei Interesse an unserem Angebot wenden Sie sich bitte an das Team der Integrationsassistentenz unter der Telefonnummer

0511/35 88 112
oder per E-Mail an
isb-k@gis-service.de

GIS · Gemeinnützige Gesellschaft
für integrative Sozialdienste mbH
Emil-Meyer-Straße 20
30165 Hannover

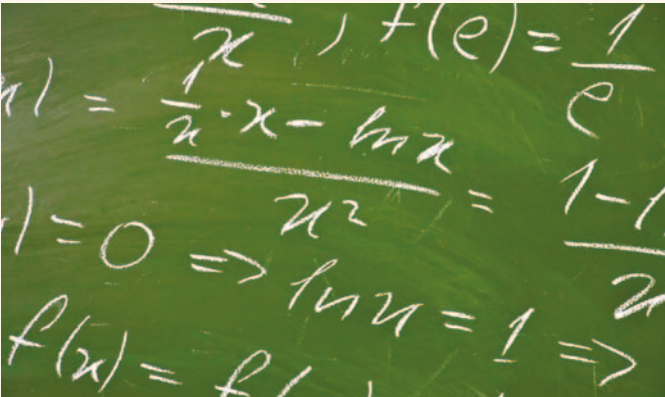
Tel.: 0511/35 88 10
Fax: 0511/35 88 182

info@gis-service.de
www.gis-service.de



Integrationsassistentenz





Die schulische Integrationsassistentz der GIS ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche mit geistiger, seelischer oder körperlicher Beeinträchtigung. Sie unterstützt die individuelle Entwicklung und Beteiligung der Schüler/innen mit Beeinträchtigungen unter Berücksichtigung der persönlichen kognitiven und sozialen Fähigkeiten. Die Integrationsassistentz bietet den Schüler/innen die entsprechende Begleitung innerhalb des jeweiligen Schulalltages und leistet somit einen erheblichen Beitrag zur Inklusion.

Die Integrationsassistentz kann an allen staatlichen und privaten Regel- und Förderschulformen geleistet werden. Ebenso kann diese in Kooperations- und Integrationsklassen sowie in Zusammenarbeit mit schulischen Integrationskonzepten stattfinden. In der Regel findet die Integrationsassistentz als 1 zu 1 Begleitung statt, kann aber nach Absprache auch für mehrere Schüler/innen innerhalb eines Klassenverbandes angeboten werden. Um dem Bedarf der Kinder und Jugendlichen optimal entsprechen zu können, haben wir verschiedene Schwerpunkte für die Begleitung der Kinder und Jugendlichen gesetzt.

Beim *pflegerisch* begleitenden Schwerpunkt werden Kinder und Jugendliche begleitet, die keine pädagogische sondern eine rein pflegerisch begleitende Unterstützung benötigen.

Beim *pädagogischen* Schwerpunkt werden Kinder und Jugendliche begleitet, die einen pädagogischen Bedarf eventuell auch gekoppelt an einen pflegerischen Bedarf haben.

Abgegrenzt hiervon gibt es ergänzend zum pädagogischen Bereich den Schwerpunkt der Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit einer *seelischen* Beeinträchtigung.

Den vierten Schwerpunkt haben wir auf die Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit einem *behandlungspflegerischen* Bedarf gesetzt.

Unsere Mitarbeiter:

- Mitarbeiter ohne fachspezifische Ausbildung, aber mit interner Qualifizierung
- Mitarbeiter mit einer dreijährigen pädagogischen Ausbildung
- Mitarbeiter mit einer entsprechenden fachspezifischen Qualifikation



Wer wir sind

Die gemeinnützige Gesellschaft für integrative Sozialdienste mbH (GIS) wurde 1988 gegründet. Die Arbeit und das Selbstverständnis der GIS ist auf ein vielschichtiges und differenziertes Leistungsangebot für Menschen mit Behinderungen ausgerichtet. Die Möglichkeit des Einzelnen zur selbstbestimmten und individuellen Lebensgestaltung und -führung steht bei der GIS immer im Vordergrund.